



Medienliste / Medienverzeichnis

Sachgebiet: Medienkompetenz im Frühbereich

Zielgruppen: Eltern, Fachpersonen, Kindertagesstätten, Spielgruppen



Broschüren



Unterrichtsmaterialien



Sachbücher



CDs, DVDs, Videos



Spiele



Bilderbücher, Belletristik, Comics

Zentrum Bern
Eigerstrasse 80
3007 Bern

Emmental-Oberaargau
Bahnhofstrass 90
3400 Burgdorf

Jura bernois - Seeland
Zentralstrasse 63a
2502 Biel

Zentrum Oberland
Aarestrasse 38 B
3601 Thun



Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen LfM, Landesweite Koordinierungsstelle
Kommunale Integrationszentren LaKI (Hrsg.)

Kita
Schule
Unterstufe

Alltagsintegrierte Medien- und Sprachbildung in Kindertageseinrichtungen Handreichung mit Aktivitäten für die Praxis

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen LfM, Düsseldorf (Vertrieb), 2015, 978-3-940929-37-2

Die alltagsintegrierte Sprachbildung wird im Kinderbildungsgesetz (KiBiz) in Nordrhein-Westfalen als eine zentrale Bildungsaufgabe im pädagogischen Alltag in Kitas definiert. Der Begriff "alltagsintegriert" meint, dass diese Form der Bildung unmittelbar an der alltäglichen Lebenswelt und an den individuellen Interessen der Kinder ansetzt. Da Kinder im Vorschulalter bereits in medialen Lebenswelten aufwachsen und Medien eine grosse Faszination und Anziehungskraft auf Kinder ausüben, liegt es nahe, die Aufgabe der Sprachbildung sowie die der Medienkompetenzförderung sinnvoll miteinander zu kombinieren und gegenseitig füreinander nutzbar zu machen. Einerseits können authentische, alltagsbasierte Erlebnisse aus der Medienwelt der Kinder genutzt werden, um zahlreiche Sprechkanäle in Kita und Elternhaus zu schaffen. Andererseits kann parallel die Medienkompetenz von Kindern in Form einer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft von Erzieherinnen und Eltern gefördert werden.

Kapitel:

- Sprach und Medienbildung mit dem Programm "Rucksack Kita"
- Sprach- und Medienbildung verknüpfen - aktueller denn je
- Medienkompetenz und Mediennutzung von Kindern
- Themenfelder der Medienerziehung
- Medienpädagogische Aktivitäten in der Kita
- Wortschatzliste "Medien"
- Weiterführende Hinweise



Bostelmann Antje, Fink Michael

Kinder
Erwachsene
Kita
Schule
Unterstufe

Digital Genial Erste Schritte mit Neuen Medien im Kindergarten

Bananenblau UG, Berlin, 2014, 978-3-942334-36-5

Keine Angst vor Tablet, Digitalkamera und Beamer: Dieses Buch zeigt, wie vielfältig digitale Technik eingesetzt werden kann, um die pädagogische Arbeit im Kindergarten kreativ zu bereichern. Beamer verwandeln Räume, Digitalmikroskope machen Unsichtbares sichtbar, Tablets geben altbekannten Kinderspielen neuen Schwung. Kinder entdecken, wie einfach Fotos und Filme selbst gemacht werden können. Viele Beispiele aus der Praxis beweisen, dass schon die Kleinsten mit moderner Technik mühelos umgehen können und sich dabei kreativ betätigen und Medienkompetenz erwerben. Gedaddelt wird in diesem Buch nicht. Stattdessen erfahren Sie anhand ausführlicher Projektbeschreibungen, wie Tablet und Co zu Werkzeugen in bewusst gestalteten pädagogischen Situationen werden.



BZgA (Hrsg.)

Familie

Gut hinsehen und zuhören! Tipps für Eltern zum Thema "Mediennutzung in der Familie"

BZgA, Köln, 2009, Bestell-Nr. 20281000

In unserer Zeit, in der von Kindheit auch als Medienkindheit gesprochen wird, ist der sinnvolle Umgang mit Medien in der Familie im wahrsten Sinne des Wortes kein Kinderspiel. Denn die Vielzahl, der rasche Wandel und das Zusammenwachsen von technischen Medien aller Art bringen in Sachen Medienerziehung für Familie, Kindergarten, Hort und Grundschule ständig neue Herausforderungen und Probleme mit sich. Besonders Familien fällt es heute nicht immer leicht, sich in dem oft schwer durchschaubaren Medien-Netzwerk aus Fernsehen, Computer, Internet, Mobilfunk oder Radio gut zurechtzufinden, dabei die Vor- und Nachteile der Mediennutzung kritisch wahrzunehmen und auf Probleme angemessen zu reagieren, die Mediengebrauch im alltäglichen Zusammenleben mit sich bringen kann.

Deshalb will diese Broschüre Wege zu einer sinnvollen Medienverwendung in der Familie aufzeigen. Fallbeispiele aus dem Familienalltag zeigen dabei auch, wie sich schwierige Medien-Situationen bearbeiten lassen.

Aus dem Inhalt:

Unser Check-Up in Sachen Medien und Familie

Was Familien wissen müssen: Kinder nehmen Medien anders wahr!

Betrifft: Fernsehen, DVD und Video

Betrifft: Handys und Smartphones in der Familie

Betrifft: Computer, Smartphones, Tablets und Internet

Betrifft: Hörmedien

Betrifft: Kinder im Medienverbund

Betrifft: Werbung

Betrifft: Achtung Medien!

Zusammengefasst - 14 Empfehlungen zum Umgang mit Medien in der Familie

Lesetipps



Neuss Norbert

**Erwachsene
Familie
Kita
Schule
Unterstufe**

Kinder & Medien Was Erwachsene wissen sollten

Kallmeyer/Klett Friedrich Verlag, Seelze-Velber, 2012, 978-3-7800-4901-8

Chancen und Risiken der frühen Mediennutzung: Kindheit ist heute ohne die Einflüsse von Medien nicht mehr umfassend zu verstehen. Schon früh besitzen Kinder eine eigene Medienausstattung und wachsen mit medialen Figuren wie Heidi, Wickie oder den Star Wars-Figuren auf. Längst sind dabei auch die pädagogischen Einrichtungen wie Kindergarten und Grundschule von den Einflüssen der Medien betroffen, zum einen, weil ErzieherInnen und LehrerInnen die Bedeutung der Medien für die Lebenswelt ihrer Kinder verstehen wollen, zum anderen, weil Bildungs- und Lehrpläne auch die Vermittlung von Medienkompetenz fordern. Dieses Buch handelt von der Bedeutung der Medien für die Lebenswelt der Kinder und von den positiven wie auch negativen Formen der Mediennutzung. Dabei erfahren Sie, welchen Einfluss die Inhalte und die Geräte auf die Kinder haben, unter welchen Umständen Kindern von Medienangeboten profitieren etc.



Hipeli Eveline

Familie

Medien-Kids Bewusst umgehen mit allen Medien - von Anfang an Ein Ratgeber mit Tipps von Eltern für Eltern

Beobachter edition, Axel Springer Schweiz AG, 2014, 978-3-85569-819-6

Keine Familie kommt heute darum herum, sich mit dem aktuellen Medienangebot auseinanderzusetzen und den Medienkonsum der Kinder und Jugendlichen durch Spielregeln zu dosieren. Wie lange ein Kind welche Medien nutzen und was es konsumieren darf, sind die entscheidenden Fragen, auf die es keine pauschalen Antworten und allgemeingültigen Regeln gibt. In diesem Beobachter-Ratgeber kommen zahlreiche Eltern und Medienpädagogen zu Wort. Ihre Erfahrungsberichte und die medienpädagogischen Überlegungen der Experten sind eine wertvolle Anregung für Eltern, die im Dialog mit ihren Kindern immer wieder neu ein sinnvolles Mass der Mediennutzung finden wollen. So wird das vielfältige Angebot an Online- und Offline-Medien zur Chance, wenn ihm mit bewusst entwickelter Medienkompetenz begegnet wird.



Ifm Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) (Hrsg.)

**Erwachsene
Kita**

Medienkompetenz - Kitas NRW

Ifm Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), 2014, 978-3-940929-29-7

Die Broschüre will Erziehenden in Kitas und Einrichtungsträgern Orientierung bieten und praktische Möglichkeiten zeigen, wie Medienkompetenz wirkungsvoll und nachhaltig gefördert werden kann.



MedienKompetenz Forum Südwest (Hrsg.)

Kita

Medienzwerge Medienarbeit in der Kita Schriftenreihe der Stiftung MKFS - Band X

MedienKompetenz Forum Südwest, Ludwigshafen, 2015

Wer nach Konzepten, Methoden und praxiserprobten Strategien und Tipps für die kindgerechte und fürsorgliche Medienerziehung sucht, der wird in dieser Publikation zur Medienarbeit in der Kita fündig. Sorgsam und auf die Bedürfnisse von Kindern ausgerichtet kommt das Konzept ohne Angst machende und emotional aufwühlende Bilder aus und setzt auf die kindliche Neugier als Explorationsmethode.

Kapitel:

Medienbildung & Kindheit

Ästhetische Bildung und basale Medienkompetenz

Aktive Medienarbeit in der Kita

Literatur, Link-Empfehlungen, Autoren